

„SELBSTSTÄNDIGKEIT FÜHRT ZUR SELBSTTÄTIGKEIT“

(MARIA MONTESSORI)

KONTAKT UND ANSPRECHPARTNER



OFFENER UNTERRICHT NACH MARIA MONTESSORI

Soziale und praxisnahe Projekte, die das Elsa seit jeher unterstützt, lassen Schüler:innen erfahren, wie es ist, etwas zu verändern. Dabei lernen sie **Verantwortung** zu **übernehmen** und soziales Engagement zu leben. Denn ganz nach der Auffassung Maria Montessoris „Selbstständigkeit führt zur Selbsttätigkeit“ sollen die Praxis- und Sozialmodule Schüler:innen zu proaktivem Handeln anleiten.

Die gesamte Arbeit des Offenen Unterrichts wird unterstützt durch Eltern, die sich im **Montessoriverein** organisiert haben. Der gewählte Vorstand unter der Leitung von Sabine Brans kümmert sich um die zweckgerichtete Verwendung der gezahlten Elternbeiträge (31€ pro Jahr), die dem Offenen Unterricht zugute kommen. In der Vergangenheit wurden beispielsweise Materialien für die Robotik und Informatik angeschafft.



individualisieren

differenzieren

vernetzen

WEITERE INFORMATIONEN
AUF UNSERER HOMEPAGE



SCHULLEITUNG

Schulleitung:

Alice Bienk

Stellvertretende Schulleitung:

Carolin Berenwinkel

ANSPRECHPARTNER:INNEN

Ansprechpartnerin für den OU:

Sarah Schomberg

Erprobungsstufenkoordination:

Miriam Göbel

Mittelstufenkoordination:

Nadine Heinrich

ADRESSE

Elsa-Brändström-Gymnasium

Christian-Steger Str. 10/11

46045 Oberhausen

Tel.: 0208/857890



theater.oberhausen



LUDWIGGALERIE
SCHLOSS OBERHAUSEN



Offener Unterricht
nach Maria Montessori

ELSA

BRÄNDSTRÖM GYMNASIUM Oberhausen



ORGANISATION DES OFFENEN UNTERRICHTS

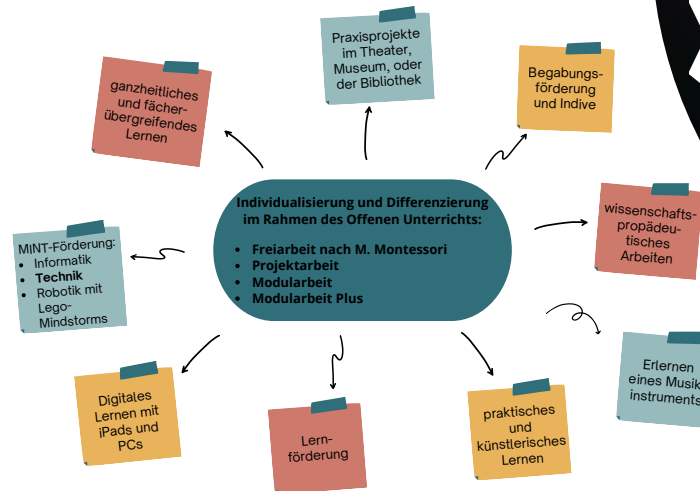
FREI-, PROJEKT- UND MODULARBEIT

Wir am Elsa arbeiten schon seit vielen Jahren sehr erfolgreich und überzeugt nach den Prinzipien des *Offenen Unterrichts* nach Maria Montessori, die zu einem **sanften Übergang** von der Grundschule auf die weiterführende Schule beitragen.

In den Jahrgangsstufen 5-7 arbeiten die Schüler:innen in 4-5 Stunden pro Woche in der **Freiarbeit**. Diese setzt sich aus Pflichtaufgaben der Hauptfächer sowie aus Wahlaufgaben aller Fächer zusammen. Dadurch erfolgt eine **Verzahnung zwischen Fachunterricht und Offenem Unterricht**. In der Jgst. 8 wird die Freiarbeit durch die **Projektarbeit** abgelöst, die in der Jgst. 9 mit **Modulen** fortgesetzt wird und in Klasse 10 in die **Modularbeit Plus** übergeht.

Unser Ziel ist es, dass alle Schüler:innen die **Verantwortung für ihr Lernen** übernehmen und selbstständig arbeiten. Hierbei können sie entscheiden, ob sie alleine, in der Gruppe oder mit Partner:innen arbeiten. Die **Lernumgebung** spielt dabei eine zentrale Rolle. So können unsere Schüler:innen zusätzliche Arbeitsräume, wie zum Beispiel Nebenräume, Computerräume, die Schulbibliothek oder unsere **Lernischen**, nutzen. Außerdem stehen für die Arbeit im Offenen Unterricht iPads und WLAN zur Verfügung, um Präsentationen zu erstellen, zu recherchieren oder sich mit der breiten Auswahl an Apps zu befassen, welche die Auseinandersetzung mit neuen Medien oder die digitale Bearbeitung von Projekten und Modularbeiten ermöglichen. Bewertet werden die Ergebnisse aus dem Offenen Unterricht mit einem Kommentar als Anlage zum Zeugnis. Module in der Jgst. 9 werden mit einer Note bewertet. Als Rückmeldung zu den Praxismodulen werden Zertifikate und Beurteilungen erstellt, die auch bei späteren Bewerbungen auf dem Weg ins Berufsleben vorgelegt werden können.

FÖRDERN UND FORDERN IM OFFENEN UNTERRICHT



Wir gestalten unseren Offenen Unterricht vielfältig und abwechslungsreich. Insbesondere die **Praxismodule** in der Jgst. 9 werden gerne gewählt: Theater- und Bibscouts lernen das Theater Oberhausen und die Stadtbibliothek kennen und das Sprachpatenmodul bildet die Teilnehmenden zu Tutor:innen aus. Sehr erfolgreich ist auch die Kooperation mit der Ludwiggalerie. Hier werden die Teilnehmer:innen zu kompetenten Museumsführer:innen ausgebildet und von Kunsthistoriker:innen begleitet. Die Führungen unserer Schüler:innen werden sogar gezielt von Gruppen anderer Schulen gebucht.

»Wir schaffen Zukunft«

MEDIENBILDUNG

Offener Unterricht am Elsa bedeutet auch Arbeit mit neuen digitalen Medien

PRAXISMODUL LUDWIGGALERIE

Neutklässler:innen
führen durch die Michael-
Ende-Ausstellung